

Schaumglasschotter im Industriebau



Bauen wird leichter

MISAPOR IM INDUSTRIEBAU

Misapor Schaumglasschotter als Flächen- oder Streifendämmung vereinfacht den Industriebau, insbesondere den Bau von Hallenkonstruktionen.

Nach Erstellen der Punktfundamente und der Stützen wird Misapor z. B. mit einem Überstand als Randstreifen eingebracht und verdichtet. Auf der Misaporschicht können dann die Sockelelemente errichtet werden. Wand-Fertigelemente aus Beton können frostschürzenfrei zu einer rationellen Vorgehensweise beitragen.

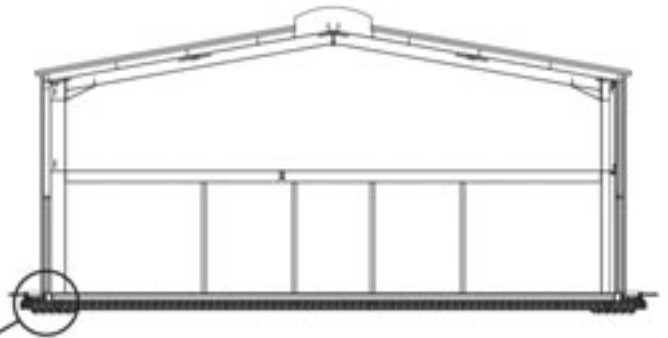
Einsatzgebiete sind z. B. Industrie- & Sporthallen und Einkaufsmärkte. Zusätzlich kann Misapor zur Bodenstabilisierung beitragen und ermöglicht eine geschlossene Dämnhülle ohne zeit- und kostenintensive Fundamentdämmung.



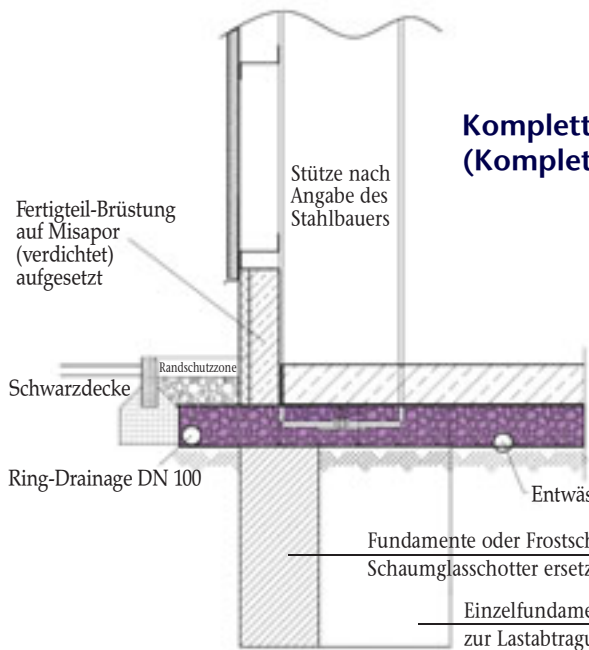
Vorteile mit dem Misapor-Frostriegel

- keine Fundamentgräben
- kein Beton zur Fundamentierung
- als Schüttung bei Höhengsprüngen und Ecken problemlos anpassbar
- je nach Baufortschritt in Etappen einzubauen
- einfache Verarbeitung
- unabhängig von der Witterung einzubauen
- kein schweres Gerät notwendig
- hohes Sparpotential

INDUSTRIEBAU



Komplettgründung ohne Frostschrüzen (Komplett-Dämmung)

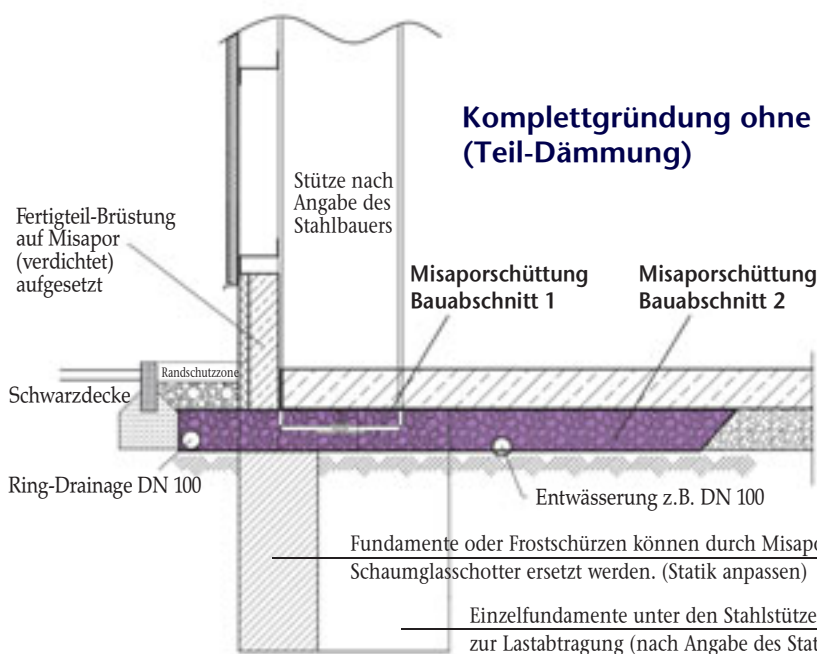


- Oberbelag (z.B. Fliesen)
- Bodenplatte (bewehrt)
- PE-Folie, 200 my
- Misapor-Dämmschrücke d = 20 cm/U-Wert: 0.45 W/m²K
- Geotextil-Vlies 150–200 g/m² inkl. Einschlag der Frostschrücke
- Baugrund

Fundamente oder Frostschrücken können durch Misapor-Schaumglasschrücken ersetzt werden. (Statik anpassen)

Einzelfundamente unter den Stahlstützen zur Lastabtragung (nach Angabe des Statikers)

Komplettgründung ohne Frostschrüzen (Teil-Dämmung)



- Oberbelag (z.B. Fliesen)
- Bodenplatte (bewehrt)
- PE-Folie, 200 my
- Misapor-Dämmschrücke d = 20 cm /U-Wert: 0.45 W/m² K
- Geotextil-Vlies 150–200 g/m² inkl. Einschlag der Frostschrücke

Fundamente oder Frostschrücken können durch Misapor-Schaumglasschrücken ersetzt werden. (Statik anpassen)

Einzelfundamente unter den Stahlstützen zur Lastabtragung (nach Angabe des Statikers)

Skizzen sind Planungsbeispiele und können objektbezogen variiert werden.

DIE TOP-EIGENSCHAFTEN VON SCHAUMGLASSCHOTTER

- bietet einen konstanten Wärmedämmwert
- ist wasserdicht, Unterbrechung der Kapillarität
- hat eine hohe Druckfestigkeit und ist lastabtragend
- nimmt Schub- und Scherkräfte auf
- ist unverrottbar, recyclingfähig und wieder einbaubar
- sorgt für erhebliche Zeit- und Kostenersparnis

DER NUTZEN VON MISAPOR SCHAUMGLASSCHOTTER

- wärmebrückenfreies Bauen
- kapillarbrechende Schicht
- alle statisch nicht belasteten Frostschrüzen können entfallen
- einfache und schnelle Einbauweise
- Einbaukosten senken

Kennziffern

Misapor	Schüttung 10/50	Schüttung 10/75
Lambda SIA-Norm 279 nicht feuchtgeschützt	0.089 W/mK	0.089 W/mK
Lambda SIA-Norm 279 feuchtgeschützt	0.085 W/mK	0.085 W/mK
Korndruckfestigkeit	6.0 N/mm ²	3.0 – 4.0 N/mm ²
Druckspannung nach DIN EN 8264	480 – 520 KN/m ² *	300 – 350 KN/m ² *
Transportgewicht	ca. 190 kg/m ³	ca. 150 kg/m ³
Verdichtungsfaktor	ca. 1:1.3	ca. 1:1.3
Kapillarität in Schüttung	keine	keine
Brandklasse A1 nach DIN 4102-A1	unbrennbar	unbrennbar

* 100 KN = 0.1 N/mm² = 10 t/m², 0.5 N/mm² = 500 kPa. Nasswert (DIBT Z-23.34-1390) 0.14 W/mK

U-Wert Tabelle Misapor verdichtet

Einbaustärke	Lambdawert	=	R-Wert	=	U-Wert
15 cm	0.089 W/mK	=	1.6854 W/m ² K	=	0.59 W/m ² K
21 cm	0.085 W/mK	=	2.4706 W/m ² K	=	0.40 W/m ² K
26 cm	0.080 W/mK	=	3.2500 W/m ² K	=	0.31 W/m ² K
30 cm	0.080 W/mK	=	3.7500 W/m ² K	=	0.27 W/m ² K
40 cm	0.080 W/mK	=	5.0000 W/m ² K	=	0.20 W/m ² K
50 cm	0.080 W/mK	=	6.1250 W/m ² K	=	0.16 W/m ² K

Näherungswerte nach SIA (Schweizer Ing.- und Architektenverein) bei sickerfähigem Untergrund oder entsprechender Entwässerung

Einsatzgebiete:



Wohnbau



Industriebau



Leichtschüttung



Bausanierung